— **Aerztlicher Sonntagsdienst** von mittags 1 Uhr ab: Herr Dr. med. Bretschneider.

— **Wetteraussichten für heute:** Westwind, wolkig, kühl, zeitweise Regen. Luftwärme gestern mittag: + 16° C.

— **Missionsfest in Kesselsdorf.** Am 12. Mai, Sonntag Rogate, soll in Kesselsdorf das Jahresfest des Wilsdruffer Zweigvereins für innere Mission abgehalten werden. Im Festgottesdienst nachmittags 3 Uhr wird P. Jakobskötter, theologischer Lehrer am Missionshause in Leipzig, die Festpredigt halten, während in der anschließenden Nachversammlung, die im Oberen Gasthof zum Bahnhof stattfinden soll, Missionsinspektor P. Weishaupt den Bericht erstatten wird. Die Leitung hat Pfarrer Bürger-Taubenheim, der Vorsitzende des Zweigvereins. Pf. Weber-Limbach wird einen kurzen Kassenbericht erstatten. Es wird den Missionsfreunden des Wilsdruffer Bezirkes und des Plauenschen Grundes eine erwünschte Gelegenheit sein, gerade zu Rogate, am Betsonntage, der der Missionssonntag unserer Landeskirche zu werden beginnt, durch Teilnahme an diesem Feste die Reichssache ihres Herrn fördern zu können, sein Lob in feierlicher Versammlung verkünden zu hören, ihn selber darüber zu preisen, um den gedeihlichen Fortgang der in Segen begonnenen Arbeit zu bitten und ein fröhliches und reichliches Dankopfer darzubringen. Die günstige Lage von Kesselsdorf, das jetzt, eingebettet in seine Obstgärten, im herrlichsten Frühlingsschmucke prangt, die erfrischende Höhenluft, die Nähe der Bahnstation, die gute Gelegenheit zur Rückfahrt mit den Abendzügen, dürfen wohl außerdem die Hoffnung auf einen zahlreichen Besuch als berechtigt erscheinen lassen. Gott gebe ein gutes Gelingen!

— **Elgersdorf.** Der von Neukirchen nach der fiskalischen Straße führende Kommunikationsweg wird mit Genehmigung der Königlichen Amtshauptmannschaft vom 11. bis mit 14. Mai für jeden Verkehr gesperrt. Der Verkehr wird über Hirschfeld und Bahnhof Deutschenbora verwiesen.

— **Tharandt,** 8. Mai. Während des gestrigen heftigen Gewitters schlug der Blitz in das Anwesen des Gutsbesitzers Kreha in Seifersdorf ein. Die erst vor einem Jahr erbaute Scheune sowie ein größeres Seitengebäude fielen den Flammen zum Opfer.

— **Niedergorbitz.** Dem irdischen Richter entzogen hat sich am Mittwoch abend durch Selbstmord die Schneiderin Mehnert, die sich wegen Kindestötung vor Gericht verantworten sollte. Sie war nach ihrer Verhaftung wieder auf freien Fuß gesetzt worden, damit sie, als nicht fluchtverdächtig, ihren geschäftlichen Verpflichtungen nachkommen könne. Das 27 Jahre alte Mädchen hatte seine Wohnung verschlossen und sich dort erhängt.

— **Dresden,** 8. Mai. Gestern vormittag durchschnitt sich in seiner Wohnung, Riesaer Straße 58, der verheiratete Maler Otto Siebert mit einem Rasiermesser die Kehle und verstarb augenblicklich. Er beging die Tat infolge eines unheilbaren Nervenleidens. — Der landwirtschaftliche Kreisverein Dresden hat in Anerkennung langjähriger Verdienste im landwirtschaftlichen Vereinswesen dem Rittergutsbesitzer Sachse auf Merschwitz und dem Pfarrer Bahmann in Skassa die silberne Medaille für Verdienste um die Landwirtschaft und dem Gutsbesitzer Kästner in Paulsdorf das Ehrendiplom für Verdienste um die Landwirtschaft verliehen.

— **Eisenberg-Moritzburg.** Am Montag, den 13. Mai, findet hier Kram-, Roß- und Ferkelmarkt statt.

— **Neustadt.** Der Verlag der Zeitung für das Meißner Hochland und die südliche Lausitz konnte am Montag auf ein 75jähriges Bestehen zurückblicken.

— **Kreinitz und Jakobsthal.** Hier sind die Gemüter ob der Schul-Angelegenheit während der Dauer des Lorenzkirchner Marktes aufs äußerste erregt. Daß diese Erregung keine gekünstelte, kein Strohfeuer ist, das beweist die Niederlegung des Amtes von Seiten der Schulvorstände in beiden Ortschaften. Den Gemeinden ist nun von der vorgesetzten Behörde aufgegeben worden, andere Schulvorstände zu wählen, die Gemeindeglieder stehen aber alle auf dem Standpunkte, an ihrer alten Sitte festzuhalten, auch in dieser Beziehung Heimatschutz zu pflegen und das Schulvorstandsamt nur dann anzunehmen, wenn an der alten Väter Sitte, die den Leuten in Fleisch und Blut übergegangen ist, fest gehalten wird, wenn das alte Heimatliche, was man doch sonst bemüht ist zu pflegen, zu fördern und zu erhalten, auch hier seinen Schutz findet, verbindet man doch in diesen Gemeinden mit dem Lorenzmarkte das Erntedankfest, an welchem in vielen Gemeinden Schulfreiheit stattfindet. Es wird uns über die Angelegenheit weiter berichtet: Eine prächtige Illustration zu „Theorie und Praxis" bietet im übrigen diese Schul-Angelegenheit in Kreinitz. Als der Schulvorstand daselbst vor kurzem bei dem Herrn Schul-Inspektor dahin vorstellig wurde, am Lorenzmarkt-Mittwoch die Schule zu schließen, am Donnerstag und Freitag aber den gesamten Unterricht auf den Vormittag zu verlegen, wurde er dahin beschieden, daß dazu ein Lehrer nicht imstande sei, der Lehrer, der das fertig bringe, müsse erst geboren werden, und jetzt, nach Ostern, — ist in Kreinitz der Stundenplan für das ganze Sommerhalbjahr auf den Vormittag gelegt und von derselben Behörde auch genehmigt worden, und Lehrende wie Lernende befinden sich wenigstens bis jetzt ganz wohl dabei.

— **Wurzen.** Der Streik in den Brüchen des hiesigen Pflastersteingebietes hat jetzt bedeutenden Umfang angenommen, sodaß die Zahl der Streikenden gegenwärtig 815 beträgt. Die Hauptforderung der ausständigen Arbeiter geht nach dem Abschluß eines Tarifvertrags. Der Streik zeigt für das betroffene Gebiet bereits höchst ungünstige wirtschaftliche Wirkungen. Nach den Berechnungen der Streikenden soll der Ausfall im Versand sich auf 1000 Waggons Steine belaufen.

— **Seifersdorf** bei Stollberg, 9. Mai. Die diamantene Hochzeit feierte hier das Gutsauszügler Heinrich Löfflersche Ehepaar.

— **Zwickau,** 9. Mai. Die Bergarbeiter Winkler und Buschbeck wurden im Wilhelmsschacht verschüttet. Man konnte sie nur noch als Leichen bergen. — Ein Ausschuß unter dem Vorsitze des Oberbürgermeisters Keil fordert zu einer Sammlung auf für ein Denkmal, das für Dr. Meyer an der Marienkirche errichtet werden soll.

— **Hirschfeld** (Bez. Zwickau). Der seit dem 18. April vermißte Werkzimmermann Ernst Richard Röhner aus Wilkau wurde am Montag morgen im Walde mit einer blutigen Brustwunde tot aufgefunden. Ueber die näheren Umstände des Todes ist noch nichts bekannt. Man kann noch nicht bestimmt annehmen, ob Mord oder Selbstmord vorliegt. Die Verwandten hatten für die Auffindung des Toten 50 Mark Belohnung ausgesetzt.

— **Annaberg.** Die städtischen Kollegien haben an das Königl. Kriegsministerium das Gesuch gerichtet, bei der angesichts der kommenden Heeresverstärkungen geplanten Vermehrung der Garnisonen in Sachsen nach Annaberg eine Garnison zu legen, falls Orte des oberen Erzgebirges in Frage gezogen werden sollten.

— **Löbau.** Auf der Landstraße von hier nach Zoblitz hat der 35 Jahre alte Arbeiter Wilhelm Roder die Wirtschafterin Krause vom Rittergut Wendischcunnersdorf räuberisch überfallen. Roder trat unterwegs an die Krause heran und hielt ihr mit den Worten: „Geld oder das Leben!" das geöffnete Taschenmesser vor das Gesicht. Vor Schreck schüttete die Krause den Inhalt ihrer Handtasche dem Räuber vor die Füße und flüchtete. In der Tasche hatte sich auch ein Portemonnaie mit 35 Mark befunden. Das Geld hat der Räuber mitgenommen und für sich verbraucht. Die Geldausgaben haben zu seiner Verhaftung geführt. Vom Schwurgericht wurde Roder, der bereits in 30 Fällen vorbestraft ist, zu 5 Jahren Zuchthaus und 5 Jahren Ehrenrechtsverlust verurteilt.

— **Neusalza.** Der Nachtdienst habende Revisionsschlosser Emil Paul Tischer von den hiesigen Elektrizitätswerken „Oberlausitz", aus Neuoppach, ist im Schalthause der Tranformatorenstelle Neusalza auf der Nachtrunde in den abgezäunten Hochspannungsblitzraum eingestiegen und hat hierbei vermutlich einen Leitungsdraht, 40000 Volt-Anlage berührt, was den sofortigen Tod des Mannes zur Folge hatte. Was Genannten, der mit der Anlage vollständig vertraut war, veranlaßt hat, in den Hochspannungsraum einzusteigen, konnte nicht festgestellt werden. Der Verunglückte, der sich stets als zuverlässig, fleißig und nüchtern erwiesen hatte, war gegen 30 Jahre alt. Er hinterläßt eine Witwe mit 2 Kindern.

— **Tetschen.** Infolge der Regenlosigkeit ist der sogenannte Hungerstein in der Elbe sichtbar geworden, der nur im Hochsommer der trockendsten Jahre aus dem Wasser der Elbe auftaucht.

Kirchennachrichten

für Sonntag Rogate.

Kollekte für die Heidenmission.

Wilsdruff.

Vorm. ½9 Uhr Predigtgottesdienst. (Text: Matth. 7, 7—11).
Nachm. 1 Uhr Taufgottesdienst.
Nachm. 3 Uhr Missionsfest in Kesselsdorf.
Abends ½8 Uhr evangel.-luth. Jünglingsverein im Pfarrhause.

Grumbach.

Vorm. 8 Uhr Beichte.
Vorm. ½9 Uhr Predigtgottesdienst (heil. Abendmahl) Pfarrer Dr. König.
Nachmittags Missionsfest in Kesselsdorf.

Kesselsdorf.

Vorm. 8 Uhr Beichte und heil. Abendmahl.
Vorm. ½9 Uhr Predigtgottesdienst: Pfarrer Heber.
Nachm. 1 Uhr Taufgottesdienst.
Nachm. 3 Uhr Jahresfest des Missions-Zweigvereins Wilsdruff in Kesselsdorf. P. Jacobskötter-Leipzig.
Nachversammlung im Oberen Gasthof. Missionsinspektor P. Weishaupt-Leipzig.

Sora.

Vorm. 8 Uhr Hauptgottesdienst.

Röhrsdorf.

Vorm. 8 Uhr Predigtgottesdienst.
Nachm. ½2 Uhr Konfirmation und Abendmahlsgottesdienst.

Limbach.

Vorm. 8 Uhr Predigtgottesdienst.
Nachm. 3 Uhr Jahresfest des Bezirksmissionsvereins Wilsdruff und Umgegend in Kesselsdorf.

Blankenstein.

Vorm. 8 Uhr Beichte und Feier des heil. Abendmahls.
Vorm. ½9 Uhr Predigtgottesdienst. Im Anschluß daran kirchliche Unterredung mit den Jünglingen.

Tanneberg.

Vorm. ½11 Uhr Missionskindergottesdienst. Missionar Rüger.
Jahresfest des Neukirchener Zweigvereins für äußere Mission.
Nachm. ½3 Uhr Festgottesdienst. Predigt: Pfarrer Ackermann aus Forchheim.
Nachm. ½5 Uhr Nachversammlung im Gasthof. Missionar Rüger.
Nach dem Festgottesdienst Kollekte für die Heidenmission.

Neukirchen.

Vorm. 8 Uhr Predigtgottesdienst.
Nachm. ½3 Uhr Missionsfest in Tanneberg.

Meine kleine Anneliese

konnte im Alter von 14 Monaten noch nicht laufen und hatte noch kein Zähnchen. Der ihr zur Stärkung gegebene gewöhnliche Lebertran wollte nicht helfen, besonders, weil er von dem Kinde nicht vertragen wurde. Ich ersetzte diesen daher durch Scotts Lebertran-Emulsion, welche das Kind sofort gern nahm und andauernd gut vertrug.

Scotts Emulsion

hat meinem Töchterchen die gewünschte Kräftigung gebracht, es bekam ein frisches, hübsches Aussehen, machte bald die ersten Sitz- und Schwersuche, und heute, nach noch nicht einem halben Jahre, läuft es schön und sicher überall ganz allein umher. Eine Reihe hübscher, starker Zähnchen hat die Kleine inzwischen ohne Beschwerden gleichfalls bekommen.

(Gez.) Frau Anna Kettlitz, Breslau, Adalbertstr. 9, 24. Januar 1911.

So gut und heilkräftig der gewöhnliche Lebertran an und für sich unbestritten ist, so kann doch nicht geleugnet werden, daß die Mehrzahl der Menschen, und zwar Kinder wie Erwachsene, ihn seines Geruches und Geschmackes wegen einfach nicht nehmen können. Scotts Lebertran-Emulsion hingegen, worin die Eigenschaften und Werte des Lebertrans noch durch Zusätze verbessert sind, wird von den meisten Menschen gern genommen und auch bei längstem Gebrauch leicht vertragen.

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich in großen Packungen verkauft, und zwar wie lose nach Gewicht oder Maß, haben nur in verschlossenen Originalflaschen zu Kosten mit unserer Schutzmarke (Fischer mit dem Dorsch). Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Bestandteile: Feinster Medicinal-Lebertran 160,0, prima Glycerin 50,0, unterphosphorigsaures Kali 4,5, unterphosphorigsaures Natron 2,0, pulv. Tragant 2,0, feinster arab. Gummi pulv. 2,0, Wasser 199,0, Alkohol 11,0. Hierzu aromatische Emulsion mit Zimt-, Mandel- und Gaultheriaöl je 2 Tropfen.

Unter dem Protektorate Sr. Maj. des Königs

Erzgebirgische Ausstellung

für Gewerbe, Industrie, Bergbau, Forst- und Landwirtschaft

Freiberg 1912

Zeit: Mitte Juni-September 3200

Maurer und Arbeiter

nach Linkersdorf und Steinbach gesucht 3198

Baugeschäft E. & H. Mögel, Tharandt.

Guterhaltener moderner

Kinderwagen

billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 3203

••• Sie finden •••

durch Lösung von Erfinder-Aufgaben den besten Weg zum **Wohlstand.** 3188

Gratis-Versand durch Patent-Verwertungs-Gesellschaft Fr. Heimbach & Co., Cöln a. Rh.

Einen Geschirrführer

nüchtern und zuverlässig, sucht 3196

Max Seurich, Dampfziegelei Wilsdruff.

Sonntag, den 12 d. M., stelle ich wieder einen frischen Transport junge starke

Kühe

Kalben u. Bullchen, in Nossen, Bahnhofstraße 6, billig zum Verkauf. Vieh kann sofort abgegeben werden. 3191

J. Jant.

Suche für dauerde Beschäftigung

einen Schuhmachergehilfen sowie einen Lehrling

bei guter Behandlung

Oswald Pinkert, Schuhmachermstr. 3243 Blankenstein (Bez. Dresden)

Herrenwäsche und **Krawatten**

kauft man am billigsten bei 3178

Theodor Andersen, Dresdner Str.

Badewannen

„System Krauss"

mit und ohne Heizung.

Geringster Wasserverbrauch. Solid geschweisste Verbindungsstellen im Ganzen verzinkt von **20 Mk.** an. Broschüre gratis 3179

Bernh. Hähner

Chemnitz i. Sa. Nr. 870

Gebrauchte Möbel

zu verkaufen:

1 Sofa, 1 Sofatisch, 3 Bettstellen, 1 Matratze, 1 Aufwaschtisch, 1 Waschtisch. 3237

Robert Geißler, Möbelfabrik.

Versteigerung.

Nächsten **Montag, den 13. Mai 1912, mittags 1 Uhr** sollen im Bahnhofsrestaurant zu Mohorn verschiedene zu einer Konkursmasse gehörige Gegenstände als

1 größerer Posten Zigaretten,
1 „ „ Ansichtspostkarten,
mehrere Hirsch- und Rehfelle,
mehrere Arbeitsgeschirre,
2 Brettwagen

meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert werden. 3169

Rechtsanwalt Lehnert.

5500 Mk.

als zweite Hypothek auf neugebautes Grundstück unter der Brandkasse ausgehend, von kleinem Beamten per bald oder per 1. Juli gesucht.

Gefl. Offerten von Selbstdarleiher unter **R. Z. 50** an die Expedition dieses Blattes. 3210

Gebild. junger Herr, 24 Jahre, wünscht mit junger geb. hübscher Dame von tadell. Ruf u. makelloser Vergangenheit in Briefwechsel zu treten zwecks baldiger

Heirat. 3260

Vermögen erwünscht. Werte Offerten, wenn möglich m. Bild, welches sofort retourniert wird, erbeten unter **K. S. 100** an die Exped. d. Bl.

Läuferschweine

passend zur Zucht, verkauft 3185 **Hempel, Kesselsdorf.**

In der Nähe Wilsdruffs ist ein schönes

Villen-Grundstück

mit gutem Obst- und Gemüsegarten, sowie Pferdestall, Autoschuppen usw. durch mich zu verkaufen. 3158

Rechtsanwalt Hofmann, Wilsdruff i. Sa.

In **Gohlis** b. Cossebaude ist ein

Eckgrundstück

mit schönem Laden, passend für jedes Geschäft, sofort billig zu verkaufen. Näheres bei **F. Müller,** 3152 Schillerstr. 28.

Junge hochtrag. Kuh, die einzige im Stall, ist zu verkaufen 3204 **Grund** b. Mohorn **Nr. 46.**

SLUB Wir führen Wissen. Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff WILSDRUFF